

4C Studie 2006 - Funktionsübergreifendes Controlling hat höchste Priorität für die operative Steuerung

Ziele, Herausforderungen und Prioritäten im Controlling aus Unternehmens- und Funktionssicht

Wachsende Anforderungen an das Controlling

Controlling-Abteilungen wird oft ein umfangreiches Spektrum an Aufgaben abverlangt, das sie zunehmend auch in der Rolle eines Service-Leisters erbringen müssen. Das bedeutet, dass das Controlling diverse Empfänger mit individuellen, wechselnden Ansprüchen bedienen muss.

Die 4C Studie 2005 zeigte im Ausblick, dass die Controlling-Abteilungen auf eine deutlichere Führungsaufgabe Wert legen. Um dieser Rolle, die sich in vielen Unternehmen noch sehr dynamisch entwickelt, gerecht zu werden, wird von Controlling-Abteilungen eine vielseitige organisatorische und inhaltliche Aufstellung gefordert. Die daraus resultierenden Fragen sind:

- _ Wie wird diese Positionierung angegangen?
- _ Welche Ziele haben die Controller?
- _ Welche Herausforderungen sehen sie?
- _ Wie werden die Prioritäten für die Umsetzung gesetzt, sei es intern oder extern?

Funktionales und bereichsübergreifendes Controlling

Aus Erfahrung ist eine Fokussierung auf einzelne Steuerungsthemen zu erwarten. Für die Befragung wurden daher Themenblöcke gebildet, welche die Aufgaben nach funktionalen und bereichsübergreifenden Controlling-Aufgaben differenzieren.

Die Beratungspraxis der 4C GROUP zeigt, dass die Fragestellungen der Manager bei speziellen Controlling-Themen, unabhängig von der Branche und Größe des Unternehmens, sehr ähnlich sind. Die Befragung deckt das gesamte Spektrum der Unternehmensgruppen und Steuerungsanforderungen ab, so dass unterschiedliche Philosophien berücksichtigt werden. An der Studie haben Unternehmen aus allen Branchen teilgenommen u.a. Maschinen- und Anlagenbau, Chemie, Pharma, Automobilzulieferer, Handel und Dienstleistungen.

Funktionsübergreifendes Controlling hat Priorität:

Die These, dass funktionspezifisches Controlling mehr Aufmerksamkeit gewinnt, wird durch die Studie entgegen den Erwartungen nicht gestützt. Überraschendes Ergebnis ist, dass die funktionsübergreifenden Themen weiterhin und mit höchster Priorität die Aktivitäten im Controlling bestimmen.

Im Bezug auf das strategische Management, das ebenfalls ein zentrales Thema für die Controlling-Abteilungen ist, divergiert die Priorisierung stärker.

Insgesamt müssen die systemtechnische Unterstützung und der Prozessalltag im klassischen funktionsübergreifenden Controlling die Abteilungen in die Lage versetzen, Ressourcen und Intelligenz in den Ausbau eines individuellen und damit für die Partner in den Funktionsbereichen höherwertigen Leistungsangebotes zu investieren.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Sie möchten mehr über unsere neue Studie und ihre Ergebnisse erfahren? Wir informieren Sie gerne ausführlich.

4C GROUP AG

Stephan Grunwald

Mobil +49 173 346 58 13

stephan.grunwald@4cgroup.com



4C GROUP AG

Focke Meyer

Mobil +49 173 346 58 34

focke.meyer@4cgroup.com

